

The image shows the logo of the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), consisting of the letters 'DFG' in a bold, white, sans-serif font. The logo is set against a blue background with a blurred, architectural-like pattern of lines and shapes, suggesting a modern or scientific setting.

Das Emmy Noether-Programm und das Heisenberg-Programm

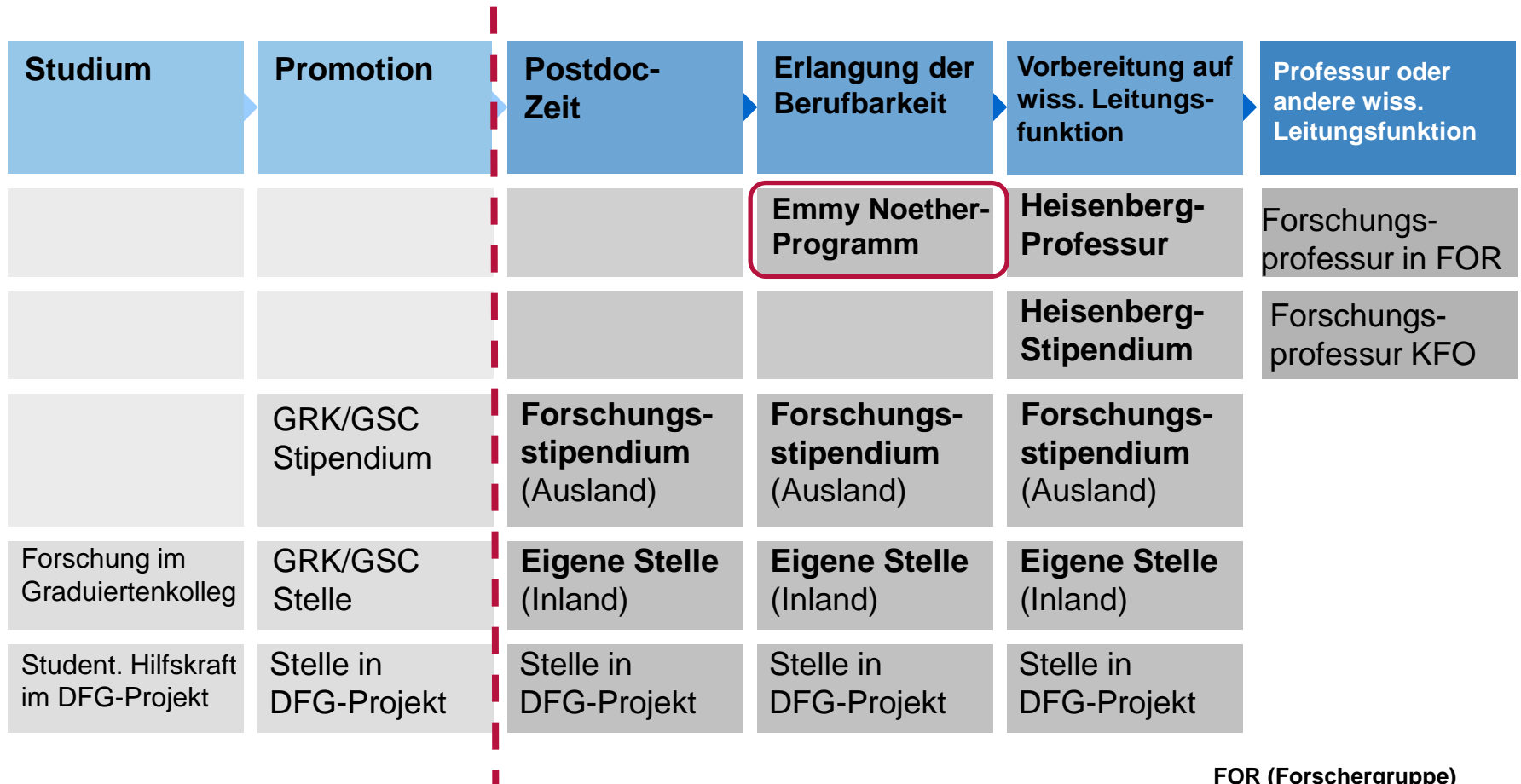
Themen

- ▶ **Das Emmy Noether-Programm**
- ▶ **Das Heisenberg-Programm**
- ▶ **Weiterführende Informationen**



Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt



FOR (Forschergruppe)
KFO (Klinische Forschergruppe)

Emmy Noether-Programm

Auf der Überholspur zur Professur

Ziele

- ▶ Frühe wissenschaftliche Selbständigkeit ermöglichen
- ▶ Herausragende junge Postdocs aus dem Ausland (zurück)gewinnen

Voraussetzungen

- ▶ Herausragende wissenschaftliche Leistungen
- ▶ Signifikante internationale Erfahrung und Sichtbarkeit



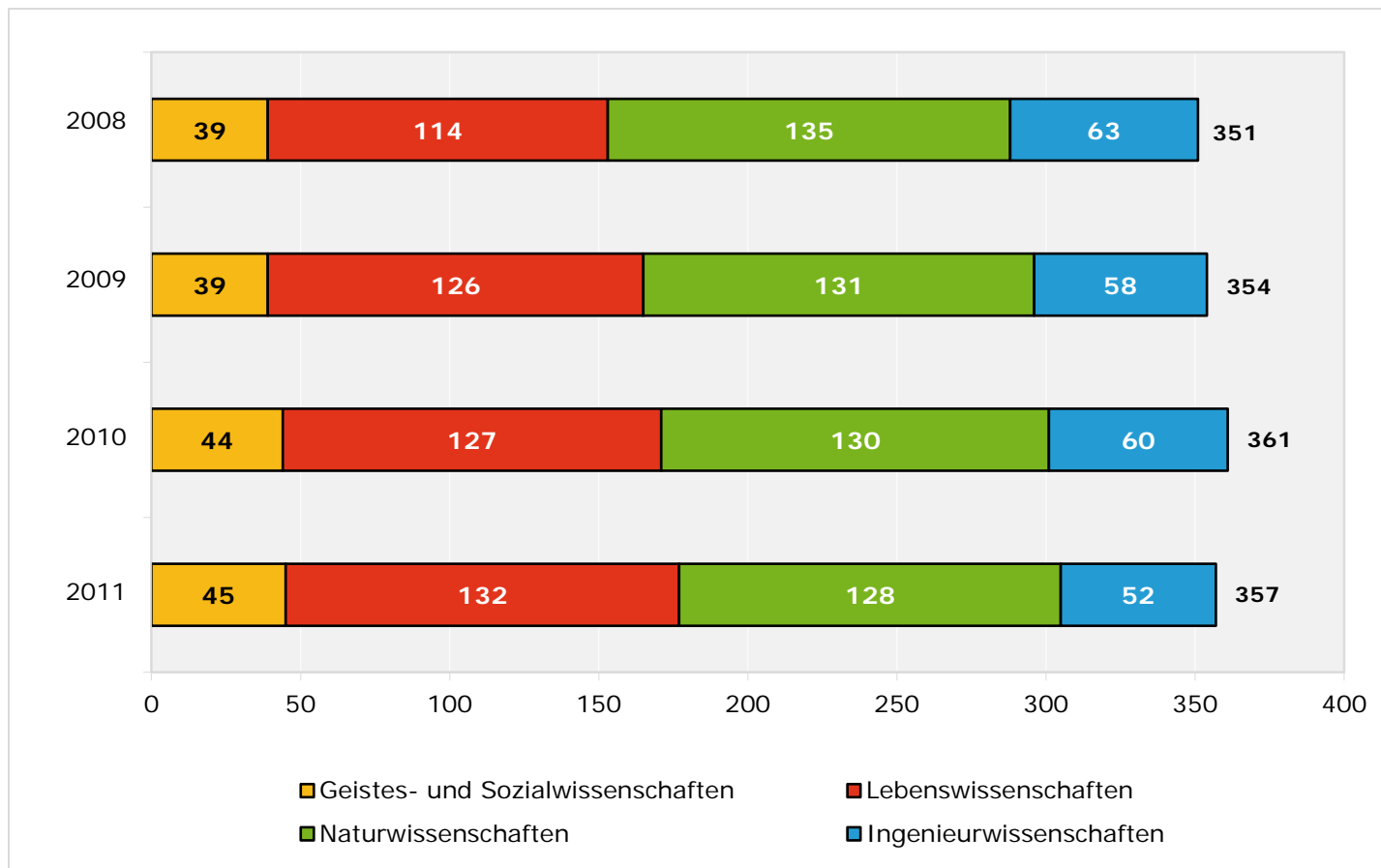
Emmy Noether-Programm

Auf der Überholspur zur Professur

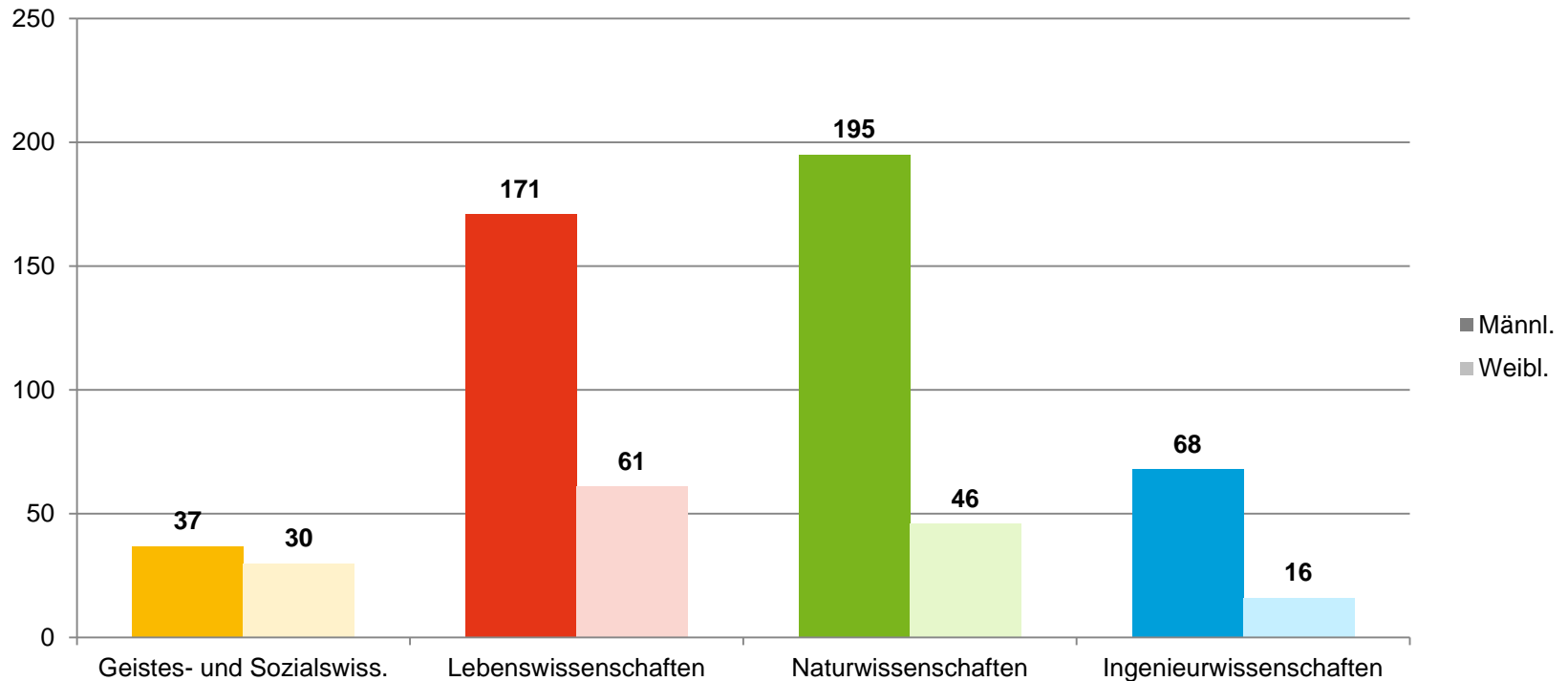
- ▶ Wer? Hervorragend qualifizierte Postdocs 2-4 Jahre nach Promotion (Medizin: 6 J.); + 2 Jahre pro Kind
- ▶ Wo? Inland (aufnehmende Institution wird Arbeitgeber)
- ▶ Wie lange? i.d.R. 5 Jahre (3+1+1)
- ▶ Wie viel? Stelle TV-L E15, Sach-, Personal- und Reisemittel
- ▶ Wie bewerben? Antrag an DFG



Anzahl der bewilligten Emmy Noether-Nachwuchsgruppen*) nach Wissenschaftsbereichen 2008 bis 2011



Bewilligungen von Emmy Noether-Nachwuchsgruppen nach Geschlecht und Wissenschaftsbereich von 1999 bis Juni 2012



Emmy Noether-Programm: Antragsberechtigung

- ▶ Programmadressaten:
 - in- und ausländische NachwuchswissenschaftlerInnen mit
 - herausragend abgeschlossener Promotion
 - anspruchsvollen Veröffentlichungen in international hochrangigen Zeitschriften (oder in vergleichbarer Form)
 - zügig abgeschlossener Ausbildung
- ▶ ENP-Förderung grundsätzlich nur als „Paket“ Nachwuchsgruppe **und** NachwuchsgruppenleiterIn-Stelle möglich
 - Ausnahme: Juniorprofessur
- ▶ Nachwuchsgruppe nur an einer Hochschule/Forschungseinrichtung in Deutschland
 - gilt grundsätzlich für die **gesamte** Laufzeit

Emmy Noether-Programm: Antragsvoraussetzungen I

► 4-Jahresfrist ab Promotion:

Regel: Antragsstellung grundsätzlich nur bis 4 Jahre nach der Promotion möglich (Datum der Urkunde)

Ausnahmen: - Mediziner: 6-Jahresfrist ab Promotion

- Kinderbetreuungszeiten: Anrechnung von pauschal 2 Jahren pro Kind unter 12 J. bei Frauen **und** Männern

- Pflege von Familienangehörigen

- lange schwere Krankheit

- Darüber hinaus: nur in besonders begründeten – seltenen – Einzelfällen in Absprache mit der DFG

Emmy Noether-Programm: Antragsvoraussetzungen II

- ▶ Post-Doc Phase von **in der Regel** 2 Jahren
(zur Erlangung der wissenschaftlichen Eigenständigkeit)
- ▶ substantielle internationale Forschungserfahrung:
 - **in der Regel:** mindestens 12-monatige wissenschaftliche Auslandserfahrung während der Promotion oder der Post-Doc Phase, oder (alternativ)
 - gleichwertige wissenschaftliche Kooperationen mit Forschern im Ausland (nachgewiesen durch entsprechende Publikationen)
 - Beurteilung der Gleichwertigkeit durch den Fachbereich unter Berücksichtigung fachspezifischer Gegebenheiten

Für beide Voraussetzungen ist der Zeitpunkt der Entscheidung maßgeblich!

Emmy Noether-Programm: Antragsvoraussetzungen III

- ▶ Keine Rückkehr an den Ort der Promotion

Ausnahme:

besondere Begründung im Antrag,
ausdrückliche Befürwortung durch Gutachter und Fachkollegium

- ▶ Bei ausländischen BewerberInnen:

schriftliche Erklärung, dass sie ihre wissenschaftliche Karriere im Anschluss an die Förderung in Deutschland fortzusetzen beabsichtigen

Emmy Noether-Programm: Struktur eines Antrages

- ▶ grundsätzlich: Position NachwuchsgruppenleiterIn
Projektmittel
- ▶ Grundlage ist das Merkblatt Emmy Noether-Programm 50.02
i. V. m. Merkblättern für die Verschiedenen Module
- ▶ Programmspezifische Besonderheiten:
 - Staffelung der beantragten Mittel (36+12+12)
 - Angabe der aufnehmende Institution/en mit Begründung
 - Mustervertrag (DFG-Vordruck 41.025)
 - Akademische Abschlusszeugnisse (insbesondere Promotionsurkunde)
 - ausländische Antragsteller: Absichtserklärung
- ▶ Begutachtung: schriftlich und i.d.R. danach mündlich

Themen

- ▶ **Das Emmy Noether-Programm**
- ▶ **Das Heisenberg-Programm**
- ▶ **Weiterführende Informationen**



Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt

Studium	Promotion	Postdoc-Zeit	Erlangung der Berufbarkeit	Vorbereitung auf wiss. Leitungsfunktion	Professur oder andere wiss. Leitungsfunktion
			Emmy Noether-Programm	Heisenberg-Professur	Forschungsprofessur in FOR
				Heisenberg-Stipendium	Forschungsprofessur KFO
	GRK/GSC Stipendium	Forschungsstipendium (Ausland)	Forschungsstipendium (Ausland)	Forschungsstipendium (Ausland)	
Forschung im Graduiertenkolleg	GRK/GSC Stelle	Eigene Stelle (Inland)	Eigene Stelle (Inland)	Eigene Stelle (Inland)	
Student. Hilfskraft im DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	

FOR (Forschergruppe)
KFO (Klinische Forschergruppe)

Heisenberg-Programm

Für angehende Hochschullehrer/innen

Ziele:


- ▶ Herausragenden und berufbaren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zu ermöglichen,
 - Forschung am Ort ihrer Wahl durchzuführen und
 - sich dadurch wissenschaftlich weiter zu profilieren

Voraussetzungen:

- ▶ Berufbarkeit durch Habilitation oder äquivalente Leistungen nachgewiesen
- ▶ Herausragende Leistungen
- ▶ Hohe Qualität und Originalität des/der Forschungsvorhaben/s

Deutsche
Forschungsgemeinschaft


Nurturing Tomorrow's Research Leaders
The Heisenberg Programme



DFG

Die Heisenberg-Professur

I. Heisenberg-Programm: Stipendium oder Professur

	H-Stipendium	H-Professur
Förderdauer	3+2 Jahre	3+2 Jahre
Sachbeihilfe	mit oder ohne	mit oder ohne
Antragsteller/in	Wissenschaftler/in	Wissenschaftler/in (mit der Universität)
Voraussetzung	Habilitation o.ä.	Habilitation o.ä.
Vor-/Nachteil	Mehr Freiheit / Unsicherheit	Mehr Sicherheit / Stärkere Eingebundenheit
<i>Wechsel vom Stipendium</i>  <i>zur Professur möglich</i>		

1. Voraussetzungen für die Antragstellung

Sie erhalten bereits ein H-Stipendium

→ **Umwandlungsantrag**

Sie werden noch nicht gefördert

→ **Beantragung einer H-Professur**

- ▶ Sie gehören nachweisbar zu der Spitze der Habilitierten Ihres Faches
- ▶ Hochschule ist bereit, mit Ihnen ein Strukturentwicklungskonzept zu erarbeiten
- ▶ Hochschule ist bereit, nach Ablauf der Förderung eine Professur bereitzustellen

2. Elemente des Strukturkonzepts

- ▶ Darlegung des **Ist-Zustandes** der für Sie interessanten Hochschuleinrichtung (Fakultät, Fachbereich)
- ▶ Darlegung der **Ziele** dieser Einrichtung (Strukturentwicklung im engeren Sinne)
- ▶ Darlegung der **Erforderlichkeit einer Professur** für diese Zielerreichung (*„Verdopplung einer Professur“* oder *„schlichte vorgezogene Nachbesetzung“*: keine Aussicht auf Erfolg)
- ▶ Darlegung der **Eignung der Person**, diese Professur zu besetzen
- ▶ Gewährleistung der **Anschlussfinanzierung** nach dem Ende der DFG Förderung durch die Hochschule
- ▶ **Vergütung** dieser Professur (W2 / W3)

3. Worauf sollte man bei der Antragstellung achten?

- ▶ Antrag ist deutlich **weniger formalisiert** als ein ENP- oder SBH-Antrag
- ▶ Je nach Fachkultur ist deutsche oder englische **Sprache** zu empfehlen
- ▶ **Umfang der Darstellung** der wissenschaftlichen Themen ist abhängig davon, ob zugleich eine Sachbeihilfe beantragt wird
 - *wenn ja* und diese alle Heisenberg-relevanten Aktivitäten umfasst, dann reicht der schlichte Verweis auf den anderen Antrag
 - *wenn nein oder wenn im Sachbeihilfe-Antrag nicht alles abgedeckt wird*, dann könnte es sinnvoll sein, (entsprechend den Fächerkulturen) etwa fünf Seiten pro - nicht durch die SBH abgedecktes - Teilthema zu schreiben

4. Besoldung (W2 oder W3) und Ausstattung

- ▶ **Entscheidung der Hochschule** in Abhängigkeit von der Anschlussfinanzierung
- ▶ **Höhe der Leistungsbezüge** wird verhandelt (abhängig von „Marktverhältnissen“; Vergleichserwägungen in Bezug auf Kollegen/innen)
- ▶ An den Verhandlungen ist die **DFG** nicht beteiligt, **refinanziert aber Gehalt und Beihilfe** und auch einen sog. Versorgungszuschlag
- ▶ **Grundausstattung** finanziert die Hochschule; **Sonderausstattung** kann bei der DFG beantragt werden (durch Sachbeihilfe)

5. Wer macht was?

- ▶ **Sie** gehen auf den Sie interessierenden Fachbereich/Fakultät einer Hochschule zu und besprechen die Möglichkeit der Heisenberg-Professur
- ▶ **Der Fachbereich / Dekan/in** berät das Konzept mit der Hochschulleitung
- ▶ Bei Zustimmung des/der Dekans/in und der Hochschulleitung: **Gemeinsame Erarbeitung des Strukturkonzepts**, Fertigstellung des Antrags
- ▶ **Sie** reichen Ihren Antrag auf eine Heisenberg-Professur eigenständig ein. Das Strukturkonzept liegt entweder bei oder wird der DFG separat zugeschickt.

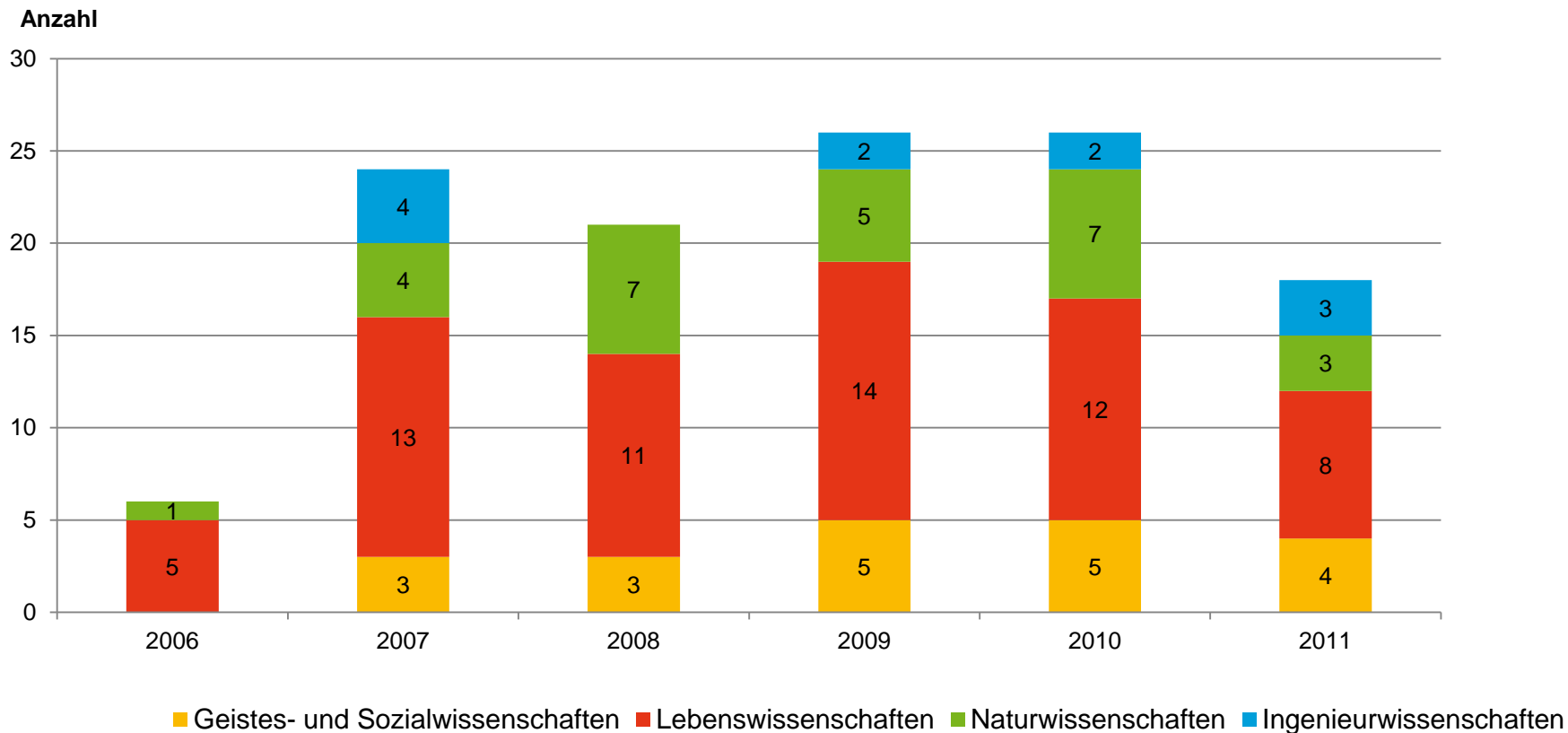
5. Wer macht was?

- ▶ Bei erfolgreicher Begutachtung: Einsetzung einer **Berufungskommission** an der Hochschule (Bereitstellung der anonymisierten Gutachten ist auf Wunsch möglich)
- ▶ **Berufung** durch die Hochschule
- ▶ **Berufungsverhandlung** (Beratung dazu gibt der *Deutsche Hochschulverband*)
- ▶ **Ernennung als Professor/in** durch die Universität

Die Heisenberg-Professur

III. Statistik

Bewilligte Neuanträge je Jahr und Wissenschaftsbereich (2006 – 2011)



Themen

- ▶ Das Emmy Noether-Programm
- ▶ Das Heisenberg-Programm
- ▶ **Weiterführende Informationen**



Der CV (Tabellarischer Lebenslauf als Anlage)

Ihre „Visitenkarte“

Häufig gemachte Fehler:

- ▶ nicht klar strukturiert,
- ▶ wichtige Angaben fehlen (Preise, Stipendien werden nicht erwähnt),
- ▶ familien- oder krankheitsbedingte Auszeiten werden nicht genannt.

Wie stellt man (z.B. familiäre) Ausfallzeiten im CV dar?

- ▶ Die Gutachtenden müssen über Umstände informiert werden, die die wissenschaftliche Arbeit eines Antragstellenden beeinträchtigt haben (könnten). Nur dann können sie Lücken in der Publikationsliste o.ä. richtig einschätzen und berücksichtigen.

Wenn es nicht geklappt hat...

- ▶ Nehmen Sie die Kritik der Gutachtenden nicht persönlich!
 - ▶ Lassen Sie sich durch eine Ablehnung nicht entmutigen!
 - ▶ Manchmal Anträge mit guten Projektideen in kleinere Projekte mit „Eigener Stelle“ umgewandelt
-
- ▶ Übermittelte Ablehnungsgründe geben Hinweise zur möglichen Überarbeitung.
 - ▶ Ein abgelehnter Antrag kann in einer anhand der Gutachterhinweise überarbeiteten Form erneut eingereicht werden.



Weiterführende Informationen

Förderangebote

für den wissenschaftlichen Nachwuchs
nach Karrierefortschritt

Preise

Professur oder andere wissenschaftliche Leitungsposition

- ▶ Heisenberg-Stipendium/-Professur
- ▶ Eigene Stelle
- ▶ Forschungsstipendium (Ausland)
- ▶ Stelle in DFG-Projekt
- ▶ Wissenschaftliche Netzwerke

Vorbereitung auf wiss. Leitungsposition

- ▶ Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe
- ▶ Eigene Stelle
- ▶ Forschungsstipendium (Ausland)
- ▶ Stelle in DFG-Projekt
- ▶ Wissenschaftliche Netzwerke

Erlangung der Berufbarkeit

- ▶ Postdoc GRK/GSC
- ▶ Eigene Stelle
- ▶ Forschungsstipendium (Ausland)
- ▶ Stelle in DFG-Projekt
- ▶ Wissenschaftliche Netzwerke

Postdoc-Zeit

- ▶ GSC-Stipendium/Stelle
- ▶ GRK-Stipendium/Stelle
- ▶ Stelle in DFG-Projekt

Promotion

- ▶ Forschung im Graduiertenkolleg
- ▶ Stud. Hilfskraft im DFG-Projekt

Studium

- ▶ Heinz Maier-Leibnitz-Preis
- ▶ Kopernikus-Preis
- ▶ B. Rendel-Preis
- ▶ v. Kaven-Preis
- ▶ A. Maucher-Preis

- ▶ B. Rendel-Preis

www.dfg.de/wissenschaftliche_karriere
Nachwuchsförderung auf einen Blick



Weiterführende Informationen

www.dfg.de/wissenschaftliche_karriere

Nachwuchsförderung auf einen Blick

www.dfg.de/service/ausschreibungen/index.html

Ausschreibungen in DFG-geförderten Projekten

www.dfg.de/gepris

▶ Datenbank geförderter Projekte

www.academics.de; www.kisswin.de;

www.ec.europa.eu/euraxess/; www.stipendienlotse.de

▶ Plattformen zur Stellensuche





DFG

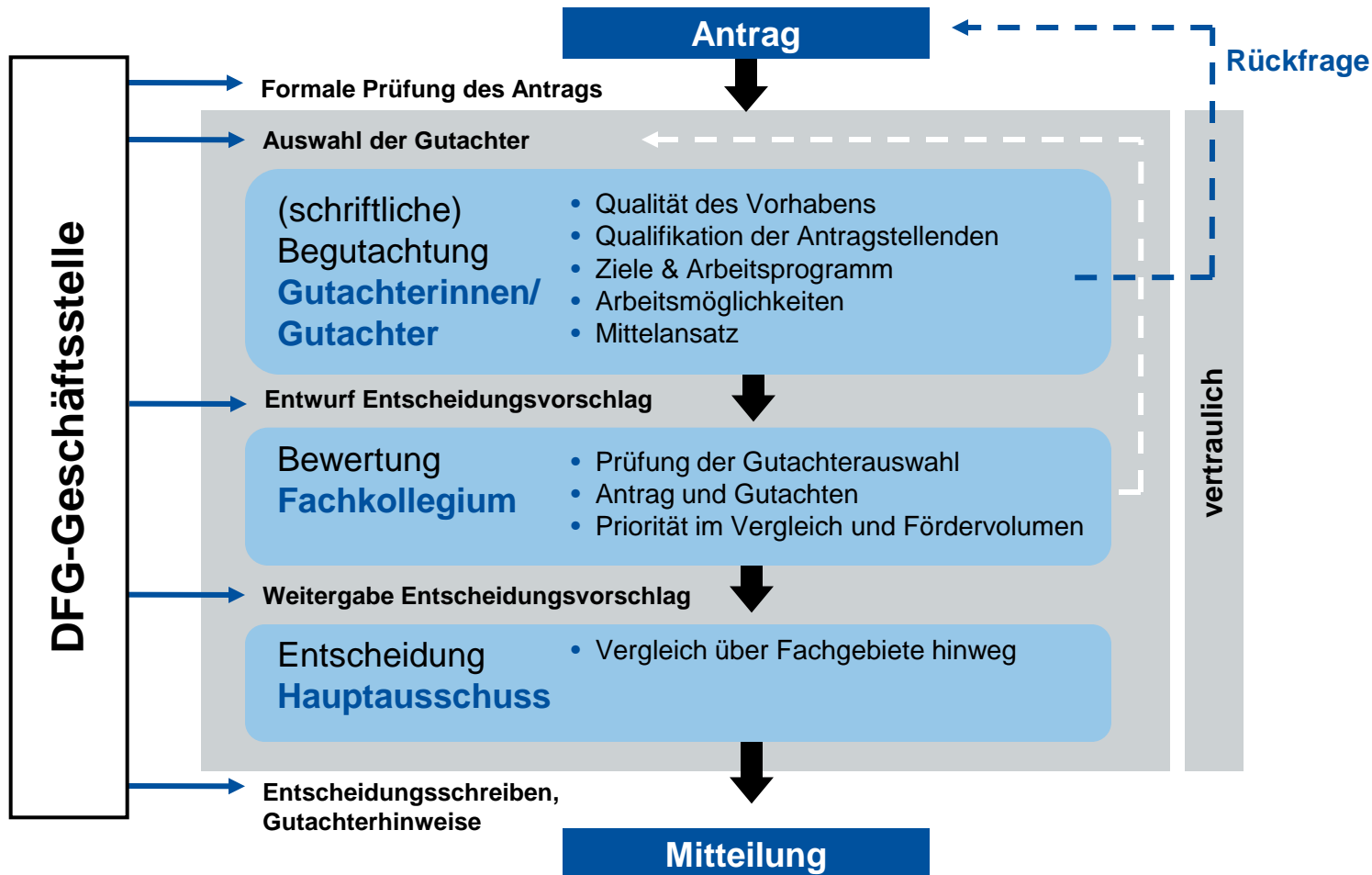
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen

- ▶ zur DFG: <http://www.dfg.de>
- ▶ zu allen geförderten Projekten: <http://www.dfg.de/gepris>
- ▶ zu über 17.000 deutschen Forschungsinstitutionen: <http://www.dfg.de/rex>

Wie erfolgt Nachwuchsförderung?

Nach einem klaren, transparenten Verfahren



Das Heisenberg-Programm ist hochkompetitiv und unterliegt strengen Auswahlkriterien. Denjenigen, die in diesem Programm nicht erfolgreich ist, stehen andere Wege offen:

- ▶ **Abgelehnte Heisenberg-Professur**

 - *könnte ein bewilligtes Heisenberg-Stipendium werden*

- ▶ **Abgelehnte/s Heisenberg-Stipendium Inland / Heisenberg-Professur**

 - *könnte eine bewilligte „Eigene Stelle“ werden*

- ▶ **Abgelehntes Heisenberg-Stipendium Ausland**

 - *könnte ein bewilligtes Forschungsstipendium werden*

Die Heisenberg-Professur

V. Zwischenevaluation nach Bewilligung

- ▶ **Zeitpunkt:** Vor dem 36. Monat der Gesamtförderung
- ▶ **Formale Voraussetzungen:** Fortsetzungsantrag und Bericht
(Gutachter/innen und Fachkollegium interessieren sich für vergangene Leistungen und Pläne für die nahe Zukunft)
- ▶ **Verfahren:** Antrag und Bericht werden begutachtet und im Fachkollegium beraten

Die Heisenberg-Professur

VI. Wissenswertes zum Schluss

► Was macht die Hochschule?

- Aus rechtlichen Gründen meist zusätzliches eigenes Verfahren (Berufungsverfahren)
- Nutzt gerne anonymisierte Gutachten des DFG-Verfahrens
- Mischformen

► Spannungsverhältnis der Erwartungen

- Wissenschaftliche Leistungen / Drittmittelvereinbarungen
- Hohe Lehr- und Betreuungsverpflichtungen
- Gremienarbeit / Engagement in der Selbstverwaltung der Hochschule

► Renommee für Sie und für die Hochschule

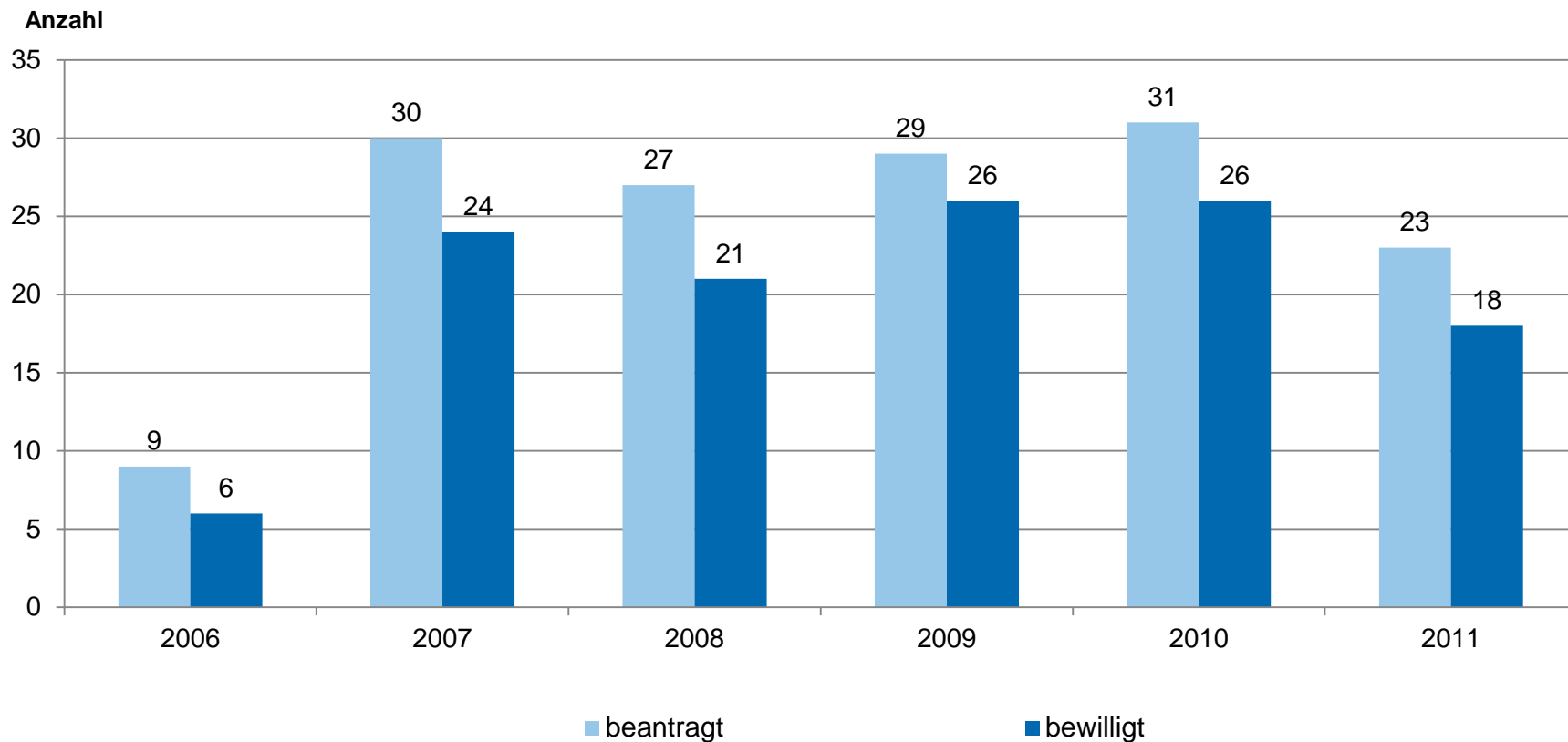
Einwerbung einer Heisenberg-Professur ist mit hohem Renommee verbunden:

- Heisenberg-Professoren/innen werden häufig sehr schnell auf andere Professur berufen
- Fachbereiche / Fakultäten gewinnen durch Einwerbung an Ansehen
- Hochschulen nutzen Einwerbung einer Heisenberg-Professur als Ausweis exzellenter Forschung

Die Heisenberg-Professur

III. Statistik

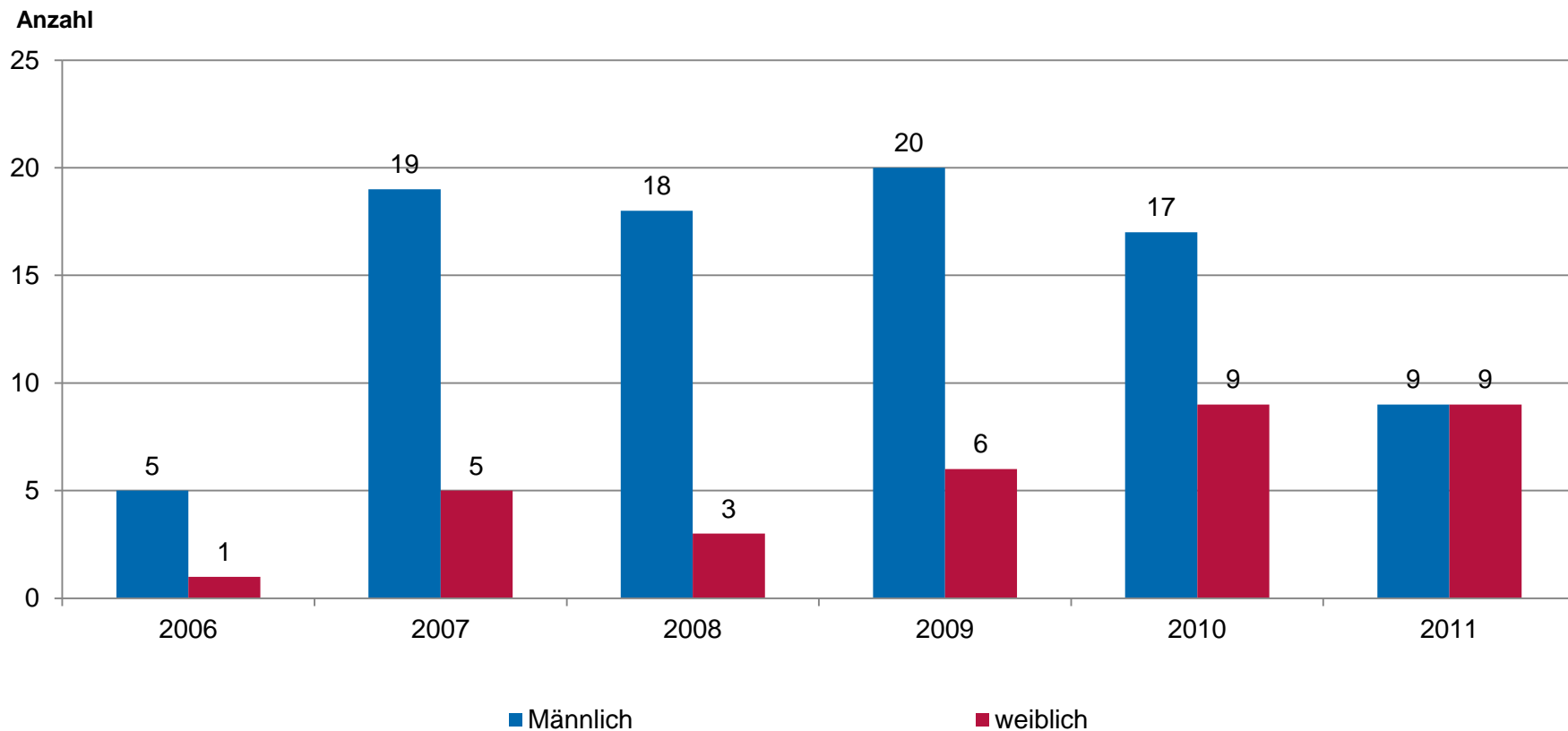
Beantragte und bewilligte Heisenberg-Professuren je Jahr (2006-2011)



Die Heisenberg-Professur

III. Statistik

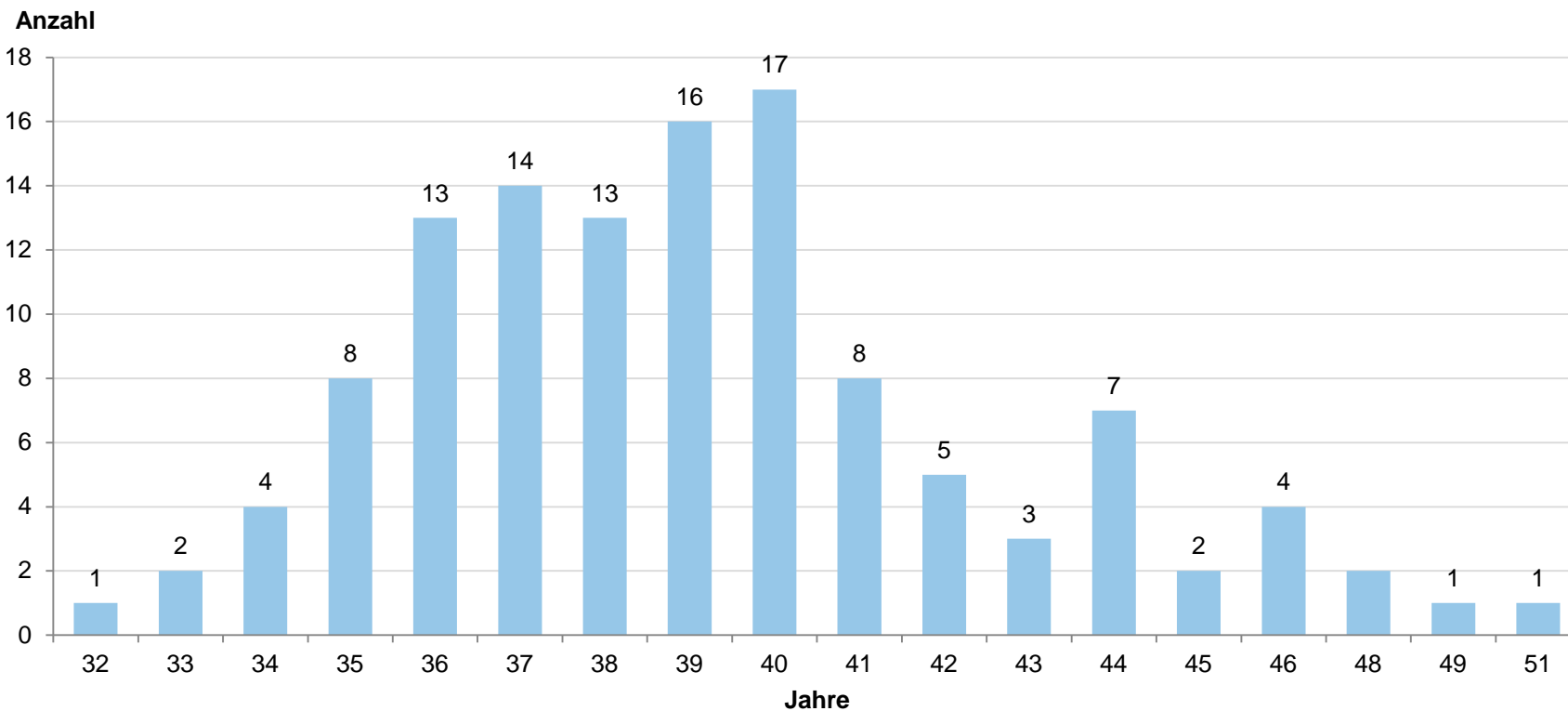
Bewilligte Heisenberg-Professuren je Jahr und Geschlecht (2006-2011)



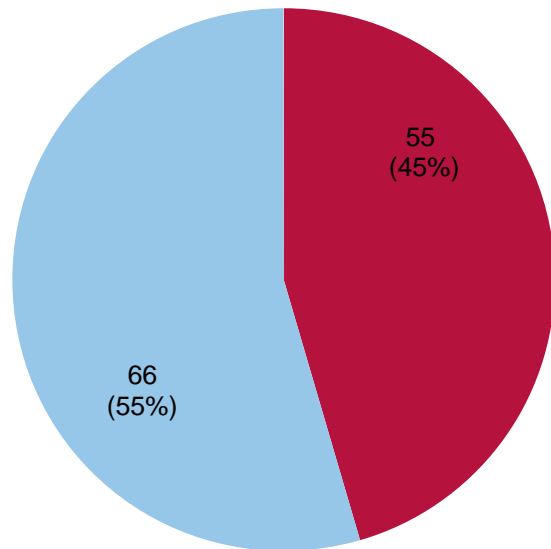
Die Heisenberg-Prozessur

III. Statistik

Altersstruktur bewilligter Heisenberg-Prozessoren/-innen (2006-2011)

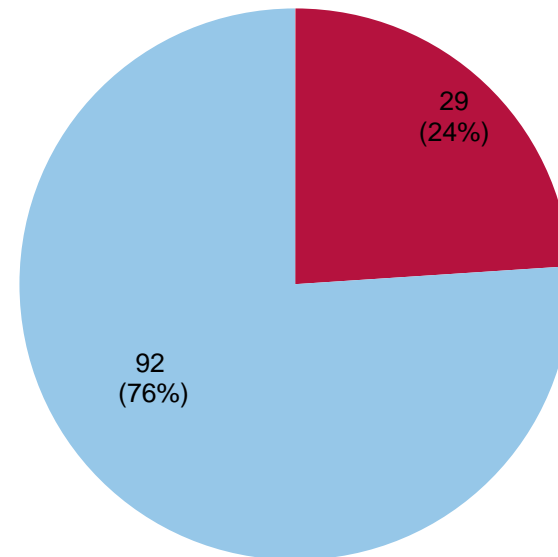


Heisenberg-Stipendium



- ehemalige(r) Heisenberg-Stipendiat/in
- kein(e) ehemaliger Heisenberg-Stipendiat/in

Emmy Noether Nachwuchsgruppen



- ehemalige(r) ENP-Nachwuchsgruppenleiter/in
- kein(e) ehemaliger ENP-Nachwuchsgruppenleiter/in

Chancengleichheit in der Forschung

- ▶ ein wichtiges Thema in der DFG
- ▶ Mittel zur Förderung von Chancengleichheit in Graduiertenkollegs, Graduiertenschulen und Sonderforschungsbereichen
- ▶ Finanzierung von Mentoring-Programmen, Schwangerschaftsvertretungen, Not-Kinderbetreuung etc.

